



Rassegeflügel Schweiz

TW-Protokoll Vorstandssitzung 01/16

Mittwoch, 20. Januar 2016, 16.00 Uhr

Kleintiere Schweiz Geschäftsstelle, Henzmannstrasse 18, 4800 Zofingen

Anwesend: B. Schoch, P. Gütle, JM Tièche (Vorsitz), HU Zahnd, R. Schlauri, A. Ehrismann, H. Schönenberger, G. Maurer (Protokoll)

Entschuldigt: U. Götz, F. Schenkel,

Beginn: 16.00 Uhr

Begrüssung

JM Tièche begrüsst zur ersten Vorstandssitzung im 2016 und zugleich zur ersten unter seiner Leitung. Er wünscht sich eine konstruktive Zusammenarbeit mit fairen Diskussionen. Diese Sitzung steht im Zeichen der Vorbereitung der POK.

1. Protokoll der Sitzung 7/14 vom 21. Oktober 2015

Das Protokoll wird mit der Ergänzung der Sitzungsteilnahme von B. Schoch genehmigt. Besten Dank an die Verfasserin U. Götz.

2. Pendenzenliste

Die Pendenzenliste wird besprochen und fortlaufend aktualisiert.

3. Kommissionen und Ressorts

a) Präsidium

- Ablauf POK, Referat

Der Vortrag von U. Lochmann dauert 1 – 1 ¼ Stunden.

9.30 Uhr Türöffnung mit Kaffee und Gipfeli. Die Präsenzlisten erstellt G. Maurer, und P. Gütle wird die Vorschläge der Stimmzähler vorbereiten.

Über die Swiss Open BEA, Bern 2015 wird HU Zahnd einen Rückblick abhalten.

Ausblick Nationale Ausstellung in Martigny durch den OK Präsidenten Fabrice Albertoni und HU Zahnd.

Auch über die Nationale 2018 in Fribourg (Gesamtausstellung) wird informiert.

Da B. Schoch in den Skiferien weilt, wird Barbara Kant, Sekretärin der Ausbildungskommission über die ZOT orientieren.

JM Tièche wird durch das Traktandum 5 „Delegiertenversammlung“ führen.

Über das Traktandum 6. „Mitglieder und Europa“ wird U. Götz von der Jugendausstellung in Näfels mit einem Rückblick berichten.

M. Wyss erhält ein Zeitfenster, um seinen Abgang zu erläutern.

R. Schlauri wird zur Handhabung von Richterabsagen informieren.

JM Tièche wird an der POK die Vorstände aufmerksam machen, dass die Nennung zur Verleihung der Verdienstmedaille bis am 31. Dezember schriftlich beantragt werden muss.

F. Schenkel, Präsident Rheinländerhuhnklub stellt die Anfrage um Übernahme der POK 2017 und 2018 in Däniken. Dies werden die Obmänner und Präsidenten an der POK in Martigny beschliessen.

- **Verdienstmedaille**

Es sind keine Vorschläge eingegangen.

An der DV werden M. Wyss und H. Schönenberger verabschiedet.

- **Mitteilungen an Delegationen**

Die Mitteilungen an Kantonale Delegiertenversammlung werden besprochen und ergänzt.

- **Anfrage um Beitritt des Vereins für Wirtschaftswachtel**

Eine Anfrage vom Verein von Wirtschaftswachteln auf Mitgliedschaft bei Rassegeflügel Schweiz ist eingegangen. Zuerst fragten sie Kleintiere Schweiz an, die an Rassegeflügel Schweiz verwiesen: JM Tièche nahm mit Barbara Kant Kontakt auf. Im Moment ist keine Rassewachtelklubgründung vorgesehen.

Der Vorstand beschliesst, dass der Verein seine Statuten an Rassegeflügel Schweiz einsendet und an der März-Sitzung erneut traktandiert wird.

b) Finanzen

Die Spesenabrechnungen 2015 und Budget 2016/17 müssen bis Ende Januar an P. Gütle mitgeteilt werden.

An der Liegenschaft Zollikofen steht eine Tankrevision an. Sie wird an dieselbe Firma wie bei der letzten Revision vergeben.

Die Generalversammlung der SEG Bern findet am 19. Mai statt.

Margrit Zürcher dankt ihre Entschädigung für den Auskunftsdienst.

c) Ausbildungskommission

- **Züchter- und Obmännertagung, Samstag, 7. Mai 2016 in Zollikofen**

B. Schoch berichtet von der Januarsitzung: Die Planung der ZOT wurde vorbereitet. CITES Vortrag plus 6 angehende Richter, die Kurzreferate halten werden.

Die Miete des Kurslokals der Landwirtschaftlichen Schule Ebenrein Sissach beträgt CHF 380.- Der Vorstand schlägt vor, die Kurskosten ab 2017 anzuheben. B. Schoch beantragt pro Tag die Kurskosten auf CHF 40.- festzulegen

Beschluss: einstimmig werden die Kurskosten pro Tag auf CHF 40.- festgelegt. Demzufolge werden ab 2017 die Kurse wie folgt kosten:

Grundkurs CHF 80.-

Züchterkurs CHF 120.-

Obmännerkurs CHF 80.-

In Zukunft bestimmt die Ausbildungskommission den Kursort, dafür übernimmt der Verband die Miete des Kurslokals.

- **Bericht praktische Zwischenprüfung**

Folgende Richteranwälter haben die praktische Zwischenprüfung bestanden: Pierre-Antoine Buchetti, Ludmilla Hunacek, Lionel Oulevay, Hanspeter Schürch, Jgor Vielle und Jürg Vogel.

d) Nachwuchs

H. Schönenberger erhielt von U. Götz den Auftrag, am Bewertungstag der Schweizerischen Jugendausstellung in Näfels die Siegetiere des Geflügels zu melden.

e) Ausstellungen

Martigny 2016

HU Zahnd berichtet von der OK Sitzung in Martigny:

- Götti- und Sponsorenanfragen wird zweisprachig ausgeschrieben.
- Autokleber werden keine erstellt.
- Logo und Wappenscheibevorlage ist vorbereitet.
- Alles einstöckig und den Wänden entlang doppelstöckig evt. mit den Lichterketten die unteren Boxen ausstatten.
- Das Ausstellungsreglement wird auf März traktandiert

B. Schoch hat 12 deutsche Richter für die Vorverpflichtung zur Nationale in Martigny angeschrieben. Bereits sind 8 Zusagen eingegangen.

Weitere Ausstellungen:

HU Zahnd hat eine Idee und ist Kontakt mit den Betreibern des Mysterieparks in Interlaken. Kleintiere Bern-Jura steht hinter diesem Projekt. Ende 2016 kann HU Zahnd wieder Anfragen.

f) Standard- und Fachkommission

Die STAFKO Sitzung wurde verschoben.

g) Tierschutzkommission

Tierschutz: Belastungskategorieneinteilung hatte A Ehrismann an den Vorstand versandt. Nächste Woche findet die Kommissionssitzung statt. Er wird an der März Sitzung darüber berichten können.

h) Kommunikation

Es sei zu wenig Geflügelinformationmaterial vorhanden, um an einer Ausstellung auflegen zu können. Einen Prospekt für Geflügel bespricht HU Zahnd mit der Geschäftsführerin Iris Fankhauser.

i) Arbeitsgruppe „Jubiläumsfeier 125 Jahr“

Der Ausstellungspreis an der Nationalen in Martigny wird jedem Aussteller gratis abgegeben. Die Jubiläumsfeier findet am Samstag, 6. Mai 2017 im Landhaus in Solothurn statt.

4. Richtervereinigung

- **Bericht über Richter GV**

Der Präsident der Rassegeflügelrichter- Vereinigung, R. Schlauri orientiert den Vorstand über den Verlauf der Generalversammlung vom 16. Januar 2016.

Wir verweisen an dieser Stelle auf das Protokoll, welches auf der Homepage des Verbandes aufgeschaltet ist.

5. Gesuche / Beiträge / Anträge

Es sind keine Gesuche eingegangen

6. Einladungen / Delegationen

Für eine Delegationseinladung entschuldigt sich der Vorstand.

7. Mitteilungen

- **Vorstandssitzung Kleintiere Schweiz vom 16. Januar 2016**

HU Zahnd berichtet von unzufriedenen der Züchter über die Bewertungsarbeiten anlässlich der Berner Kantonalen Stämmeschau in Interlaken. Er findet, dass die Richter zum Teil abschätzig und respektlos gegenüber den Tieren auftreten.

Am nächsten Richter-WK wird das Thema Respekt angesprochen.

Ehrismann bringt den Antrag der Abschaffung der Zertifizierung ins Gespräch. Tierschutz ist Pflicht und muss eingehalten werden.

H Schönenberger: Tierschutzbeauftragte-Besuch soll der Züchter selber zahlen, hingegen soll die Zertifizierung klar über dem Minimum der Tierschutzvorschriften stehen.

Der Vorstand nimmt Kenntnis vom Urteil der Ausstellungssperre gegen Phil Mazingher.

JM Tièche berichtet von der Kleintiere Schweiz Sitzung vom 16. Januar.

An der Vorstandskonferenz vom 30. Januar in Sursee werden HU Zahnd, A. Ehrismann, JM Tièche, P. Gütle, G. Maurer, R. Schlauri, H. Schönenberger, U. Götz und als Gast M. Wyss teilnehmen. Entschuldigt hat sich B. Schoch (Ferienabwesenheit).

8. Verschiedenes

Am Mittwoch, 3. Februar werden JM Tièche und A. Ehrismann gemeinsam die PPP für die POK im Sitzungszimmer in Zofingen besprechen, übersetzen und abgleichen.

Nächste Anlässe: POK Samstag, 6. Februar in Martigny. Vorstandssitzung Mittwoch, 9. März in Zofingen.

Protokoll: G. Maurer